

Vorwort zur zweiten Auflage

In den letzten Jahren hat sich der Themenbereich der psychiatrischen Diagnostik und Therapie bei Menschen mit Intelligenzminderung in seiner Besonderheit sowohl innerhalb der psychiatrischen Versorgung wie auch in der Behindertenhilfe mehr und mehr etabliert. So entwickelte sich in Deutschland – ausgehend von den Spezialbereichen für diese Personengruppe innerhalb der psychiatrischen Kliniken – ein zunehmend weiter gespanntes ambulantes Netzwerk psychiatrischer Versorgungsangebote. Hierdurch entstand eine neue Schnittfläche zwischen den psychiatrischen Institutsambulanzen bzw. den stationären Spezialbereichen und den Einrichtungen der Behindertenhilfe, an der sich eine neue Qualität der Kooperation herausbildete.

In vielen Bereichen der spezialisierten psychiatrischen Versorgung von Menschen mit Intelligenzminderung gelang es durch diese verbesserte Zusammenarbeit, moderne, wissenschaftlich fundierte Behandlungskonzepte für diese besondere Patientengruppe zugänglich zu machen.

Die zweite Auflage dieses Buches versucht – mit deutlich erweitertem Umfang und inhaltlicher Aktualisierung und Vertiefung der Beiträge – sowohl dieser veränderten Versorgungslandschaft als auch den neuesten wissenschaftlichen Kenntnissen zu verschiede-

nen Themenbereichen gerecht zu werden. Dabei haben auch neu zum Autorenteam hinzugekommene Kolleginnen und Kollegen, die allesamt intensiv in den psychiatrischen Versorgungsalltag geistig behinderter Menschen beruflich eingebunden sind, einige bereits bestehende Kapitel gründlich überarbeitet oder neue Beiträge zu aktuellen Themenbereichen verfasst.

Zur Vereinfachung der Nutzung der Filmbeiträge zur Diagnostik und Therapie und der zusätzlichen Listen, Tabellen und des Literaturverzeichnisses, die in der ersten Auflage auf der damals beiliegenden DVD enthalten waren, hat der Schattauer Verlag dankenswerter Weise einen besonderen Link auf seiner Website eingerichtet und so die Inhalte unkompliziert nutzbar gemacht. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Autorinnen und Autoren für die gute und inhaltlich spannende Zusammenarbeit bedanken sowie dem Schattauer Verlag, der diese zweite Auflage überhaupt ermöglicht hat. Im Besonderen gilt mein Dank dabei vor allem der stets geduligen und kompetent beratenden Lektorin Frau Dr. Hardt, ohne die der schwierige Prozess der Überarbeitung und Erneuerung nicht so gut gelungen wäre.

Landsberg am Lech,
im Herbst 2013

Christian Schanze